

Hydrografischer Lagebericht

Mittwoch 21. März 2018, 07:00 Uhr

www.wasserwirtschaft.steiermark.at

Hinweis:

Bei den vorliegenden Prognosen handelt es sich um – zwar wissenschaftlich fundierte – Abschätzungen zukünftiger Situationen. Da selbst bei größter Sorgfalt und optimaler Ausgangsdatenlage Abschätzungen nicht immer zutreffen können, kann für das tatsächliche Eintreffen prognostizierter Ereignisse im prognostizierten Umfang keine wie immer geartete Haftung übernommen werden.

Werden Entscheidungen auf der Basis bereitgestellter Prognosen getroffen, so liegt das Risiko des tatsächlichen Eintretens und der Auswirkungen ausschließlich in der Rechtssphäre des die Entscheidung Treffenden und nicht in der des die Prognose Bereitstellenden.

Wetter:

Quelle: www.zamg.ac.at

Wetterlage

Heute stauen sich mit einer nördlichen Strömung noch Wolken und leichte Schneefälle an die Alpennordseite. Allmählich kann sich jedoch von Westen zunehmend hoher Luftdruck und damit ruhigeres Wetter durchsetzen. Nach wie vor bleiben die Luftmassen jedoch polaren Ursprungs.

Heute Mittwoch, 21. März 2018

Auch heute geht es winterlich kalt durch den Tag, Wind lässt die Kälte verstärkt spüren. Ein paar Schneeschaue treten noch im Nordwesten und Norden auf. Im Süden der Steiermark zeigt sich schon häufiger die Sonne und die Wolken verdichten hier nur vorübergehend. Es weht lebhafter bis starker Wind aus Nord bis Nordost, vor allem am Alpenostrand. Frühtemperaturen -9 bis -2 Grad, Tageshöchsttemperaturen -1 Grad bis +5 Grad, mit den höheren Werten im Südosten. In 2000 m hat es um -12 Grad.

Kommende Nacht

Die Nacht auf den Donnerstag verläuft meist sternenklar und es wird entsprechend kalt. In den Tälern der Obersteiermark sinken die Temperaturen oft in den zweistelligen Minusbereich, im Süden und Osten auf -4 bis -8 Grad.

Donnerstag, 22. März 2018

Am Donnerstag scheint in der ganzen Steiermark die Sonne, oft ist es wolkenlos. Es bleibt aber noch teils kalt, lediglich in der Nachmittagssonne spürt man etwas Erwärmung. Der eisige Nordostwind lässt nach. In der Früh gibt es strengen Frost mit -13 bis -4 Grad, tagsüber erwärmt sich die Luft auf 2 bis 7 Grad.

Freitag, 23. März 2018

Am Freitag ziehen wieder mehr Wolken durch, es gibt aber nur wenig Schneefall oder Regen. Anfangs könnte es stellenweise auf gefrorenen Böden auch gefrierend regnen. Ein wenig Sonne sollte sich am ehesten in den südlichen und östlichen Landesteilen ausgehen. Frühtemperaturen -4 bis 0 Grad, bis zum Nachmittag steigen die Temperaturen auf 3 bis 8 Grad.

Durchflussprognose:

- **Murgebiet**

Die Pegelstände entlang der Mur bis Mellach sind aktuell etwas unterhalb des mittleren jährlichen Durchflusses mit konstantem bzw. leicht rückläufigem Verlauf in den nächsten beiden Tagen. Der Murpegel Mureck sowie die Pegel in den Einzugsgebieten von Kainach, Lassnitz, Sulm und Saggau sind zurzeit etwas oberhalb des mittleren jährlichen Durchflusswertes und weisen für die nächsten beiden Tage ebenfalls einen konstanten bzw. leicht rückläufigen Verlauf auf.

- **Ennsgebiet**

Die Pegelstände entlang von Enns, Palten, Erzbach und Salza sind zurzeit etwas unterhalb des mittleren jährlichen Durchflusses mit konstantem bzw. leicht rückläufigem Verlauf für die nächsten beiden Tage.

- **Raabgebiet**

Die Pegelstände entlang von Raab, Lafnitz, Feistritz, Rittschein, Ilzbach, Saifen- und Safenbach sowie entlang der Pinka sind aktuell etwas oberhalb des mittleren jährlichen Durchflussniveaus mit konstantem bzw. leicht rückläufigem Verlauf in den nächsten beiden Tagen.